



Smart Country {hacks}

Daten aus dem Bereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI):

- Mobilitätsdaten-Marktplatz
- -mCLOUD
- Deutscher Wetterdienst

Datendokumentation für den Hackathon Smart Country {Hacks} im Rahmen der Smart Country Convention 20./21.11.2018





Inhalt

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

1	Vorbemerkungen	4
2	MDM-Daten	5
2.1	Der Mobilitätsdaten-Marktplatz (MDM)	5
2.2	Arten der Bereitstellung	6
2.3	Zusätzliche Unterlagen	6
2.4	Datenarten	6
A)	Verkehrsmeldungen (Bund, NRW)	8
B)	Verkehrsmeldungen (kommunal)	8
C)	Auslastung Parkhäuser (kommunal)	9
D)	Sperrhänger (Hessen)	10
E)	Verkehrsfluss und Geschwindigkeiten (Hessen, NRW)	10
F)	Reisezeiten (Hessen)	11
G)	Baustellen (diverse Bundesländer)	12
2.5	Bezug der Daten	13
2.6	Last-Modified Since	15
2.7	DATEX II: Grundlagen zur XML-Struktur	15
2.8	DATEX II: XML-Beispiele	18
A)	Beispiel Hessen Mobil Sperrhänger	18
B)	Beispiel Verkehrsmeldungen NRW	21
C)	Beispiel Verkehrsmeldungen Frankfurt:	22
2.9	DATEX II: ALERT-C / LCL-Liste	24
2.10	DATEX II: Fahrbahnquerschnitt	27
2.11	Alternative Datenbereitstellungen	28
A)	GeoJSON Bereitstellung	29
B)	ArcGIS Online Feature Service	31
3	Weitere Verkehrsdaten	34
A)	Elektro-Ladestationen in Berlin	34
B)	Incidents in Berlin	35
4	Wetter- und Klimadaten	37
A)	Klimadaten	37
B)	Aktuelle Messwerte an Wetterstationen	38

Version: 1.1 Stand: 16.11.2018



C)	Orts-/Punktvorhersagen	40
D)	Radarbilder	40
E)	Wettervorhersagemodelle	41
F)	Warnungen	42



Abkürzungsverzeichnis

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

BASt	Bundesanstalt für Straßenwesen
EU	Europäische Union
ITS	Intelligent Transportation Systems
MDM	Mobilitäts Daten Marktplatz
NMS	Nationale Meldestelle
NRW	Nordrhein-Westfalen
RVWD	Rahmenrichtlinie für den Verkehrswarndienst
VMZ	Verkehrsmanagement-Zentrale
XML	Extensible Markup Language





1 Vorbemerkungen

Im Rahmen des Smart Country {hacks} stellt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) einige Daten zur Verfügung, die zur Bearbeitung der Challenges verwendet werden können. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Daten aus dem Mobilitätsdaten-Marktplatz (MDM), die über eine eigens implementierte Schnittstelle angeboten werden, die anlässlich eines BMVI-Hackathons (3rd BMVI Data-Run am 02./03. März 2018) erstellt wurde (siehe Kapitel 2). Bei dem zweiten großen Komplex an Daten handelt es sich um Klima- und Wetterdaten des Deutschen Wetterdienstes (DWD).

Dieses Dokument bietet einen Überblick und eine Beschreibung der für den Hackathon bereitgestellten Datenarten. Auf der Grundlage dieser Datendokumentation soll die Vorbereitung der Teilnehmer unterstützt und technische Hilfestellungen zu den Daten gegeben werden.

Alle in diesem Dokument dargestellten Datenarten können zentral über das Open-Data-Portal mCLOUD des BMVI bezogen werden:



http://www.mcloud.de





2 MDM-Daten

2.1 Der Mobilitätsdaten-Marktplatz (MDM)

Intelligente Verkehrssysteme sind die Zukunft. Die EU unterstützt ihre Einführung mit einem Aktionsplan. Für jedes Mitgliedsland fordert sie einen nationalen Zugangspunkt für Verkehrsdaten. In Deutschland nimmt der MDM diese Schlüsselposition ein.

Der MDM ist Teil des Innovationsprogramms der Bundesregierung und wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert. Die Projektsteuerung liegt bei der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt).

Anbieter und Nutzer von Verkehrsdaten der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft finden hier eine neutrale Plattform und definierte Daten- und Qualitätsstandards für die



1 Logo MDM

Angebote und für den Datentransfer. Als etablierter Standard und mit einer beständig wachsenden Verkehrsdaten-Abdeckung wird der MDM ein elementarer Baustein der Verkehrstelematik (ITS) in Europa sein.

Der MDM bringt Anbieter, Nutzer und Veredler von Verkehrsdaten zusammen. Als neutrale Plattform sorgt er für transparente Konditionen und sichere technische Standards. So wird das Anbieten, Suchen und Abonnieren von verkehrsrelevanten Daten ganz einfach möglich.

Kommen Anbieter und Nutzer miteinander ins Geschäft, erfolgt der Datenaustausch über standardisierte Schnittstellen und Kommunikationsverfahren. Beide Seiten profitieren, weil der MDM sie technisch und organisatorisch entlastet. Auch das Potenzial der Daten lässt sich besser ausschöpfen: Hochwertige Angebote treffen hier auf innovative Nutzungsideen.

Alle bereitgestellten Datenarten werden von öffentlichen Datengebern in den MDM eingespeist, wo sie von Datennehmern (i.d.R. kostenfrei) abonniert werden können. Allerdings ist für den 'üblichen' Datenzugriff auf den MDM eine Anmeldeprozedur inkl. zertifikatsbasierter Anmeldung notwendig. Daher wurde eine neue Schnittstelle eingerichtet, um für eine Auswahl an Daten einen direkten Zugriff zu ermöglichen.





2.2 Arten der Bereitstellung

Die Daten wurden erstmals für den 3rd BMVI Data-Run am 02./03. März 2018 auf mehreren Wegen bereitgestellt und sind nach wie vor verfügbar:

- 1. Direkter Zugang zu den **DATEX II XML-Daten** über einen **Proxy direkt ohne besondere Anmeldung.** Siehe Kapitel 2.5
- 2. Die meisten Daten werden auch zusätzlich (alternativ) im **GeoJSON Format** angeboten. Siehe Kapitel A)
- 3. Oder ebenfalls alternativ als **API über einen ArcGIS Online Feature Service.** Siehe dazu Kapitel **B**)

2.3 Zusätzliche Unterlagen

Alle zusätzlichen Unterlagen (XML-Schemata, XML-Beispieldateien, Dokumentationen (u.a. auch die ALERT-C bzw. LCL-Tabellen) finden Sie als Filestruktur unter folgender Adresse:

http://info.datarun2018.de

2.4 Datenarten

Bei der Auswahl der Datenarten wurde u.a. darauf geachtet, dass keine (bzw. nur sehr begrenzt) externe Referenzen vorkommen, dass in der Regel immer auch Punktkoordinaten zur Referenzierung verwendet werden, und dass möglichst auch gut interpretierbare textuelle Inhalte ("Freitexte") in den Daten enthalten sind.

Folgende Datenarten werden angeboten:

- A. Verkehrsmeldungen von den Bundesfernstraßen aus NRW
- B. Kommunale Verkehrsmeldungen aus Düsseldorf und Kassel
- C. Aktuelle Auslastungszahlen der **Parkhäuser** in Düsseldorf, Frankfurt/M. und Kassel
- D. Positionen von **Sperranhängern** vor Baustellen kürzerer Dauer im hessischen BAB Netz
- E. **Verkehrsfluss und Geschwindigkeiten** (fahrstreifenbezogen) auf BAB-Abschnitten aus Hessen und NRW





- F. Reisezeiten auf BAB-Abschnitten aus Hessen
- G. Baustellendaten aus 13 Bundesländern

Zum Bezug der Daten siehe Tabelle in Kapitel 2.5.

Die folgende Tabelle zeigt die ausgewählten Datenarten A-G in einer Übersicht und in Bezug auf bestimmte Kriterien (die Datenarten H und I sind in dieser Übersicht nicht enthalten).

Datenart >	• Verkehrsmeldungen	7 Kommunale Verkehrsmeldungen	O Parkhausdaten) Sperrhänger	ղ Geschwindigkeiten	' Reisezeiten) Baustellen
Eigenschaften	Α	В		D	E	F	G
Keine externen Referenzen		V	٧		V *		
Einteilige Struktur	٧	٧		٧			V
Punkt-Koordinaten	٧		٧	٧	٧		
Lineare Koordinaten-Struktur		٧					
Textanteile	٧	٧		٧			٧
Intervall	1 min	1 min	5 min	ereignis- basiert	1 min	1 min	1 h
ggf. Intervall statisch			1 h		24 h **	ohne	
Region	NRW	Düsseldorf, Frankfurt/M oder Kassel	Düsseldorf, Frankfurt/M oder Kassel	Hessen	Hessen, NRW	Hessen	diverse Bundesländer

^{*} Nur in NRW keine externen Referenzen

^{**} In Hessen keine auotmatische Aktualisierung





A) Verkehrsmeldungen (Bund, NRW)

Organisation: Landesbetrieb Straßenbau NRW, Verkehrszentrale

Publikation: Verkehrsinformationen der VIZ.NRW für Nordrhein-Westfalen

Bereitgestellt über das Datenportal OpenNRW

Es handelt sich um Verkehrsmeldungen von den Bundesfernstraßen aus Nordrhein-Westfalen. Angegeben wird eine Start- und (derzeitige Prognose-) Endzeit, die Art der Warnung, sowie eine textuelle Beschreibung über das Kommentarfeld. Die Georeferenzierung liegt als Punktverortung (zwecks Kartenvisualisierung) sowie als TPEG Linear und ALERT-C Linear (mit Offset) vor. Für die Auswertung der letztgenannten Methode ist die sog. Location Code Liste notwendig, die von der BASt gepflegt und verfügbar gemacht wird.

Die Daten umfassen die aktuellen Informationen zu verkehrsrelevanten Ereignissen der Nationalen Meldestelle (NMS) der Polizei. Im Einzelnen sind dies die sicherheitsrelevanten Verkehrsinformationen (z.B. Falschfahrer, ungesicherte Unfallstelle, Glätte) gemäß der Rahmenrichtlinie für den Verkehrswarndienst (RVWD).

Die Daten werden minütlich aktualisiert.

Zum Bezug der Daten siehe Tabelle in Kapitel 2.5.

B) Verkehrsmeldungen (kommunal)

Organisation: Landeshauptstadt Düsseldorf

Publikation: Verkehrsmeldungen Stadt Düsseldorf

Organisation: Stadt Kassel

Publikation: Verkehrsmeldungen

Organisation: Stadt Frankfurt am Main

Publikation: Verkehrsmeldungen

Es handelt sich um Verkehrsmeldungen der Städte Düsseldorf, Frankfurt am Main und Kassel. Angegeben wird eine Start- und (derzeitige Prognose-)Endzeit, die Art der Warnung bzw. Meldung, die Anzahl der betroffenen Fahrstreifen, sowie eine textuelle Beschreibung über das Kommentarfeld. Die Georeferenzierung liegt als linearer Polygonzug (mit Koordinaten) vor.





Die Daten werden minütlich aktualisiert.

Zum Bezug der Daten siehe Tabelle in Kapitel 2.5.

Weitere Informationen zur Georeferenzierungsmethode OpenLR, die in Frankfurt eingesetzt wird, findet sich in dieser Präsentation: <u>Link</u>.

C) Auslastung Parkhäuser (kommunal)

Organisation: Landeshauptstadt Düsseldorf

Publikation: Parkdaten Stadt Düsseldorf dynamisch

Statische Publikation: Parkdaten Stadt Düsseldorf statisch

Organisation: Stadt Frankfurt am Main

Publikation: Dynamische Parkdaten

Statische Publikation: Statische Parkdaten

Organisation: Stadt Kassel

Publikation: Dynamische Parkdaten

Statische Publikation: Statische Parkdaten

Die Auslastung der städtischen Parkhäuser (aus den Städten Düsseldorf, Frankfurt am Main oder Kassel) hat eine zweiteilige Struktur:

Im statischen Teil – die Aktualisierung erfolgt stündlich – werden die Parkhäuser mittels der folgenden Eigenschaften beschrieben: Name des Parkhauses, Lage mittels Punkt-Koordinate, Anzahl der Plätze (auch unterteilt nach Kurzzeit-/Langzeit, speziellen Plätzen für Versehrte und Frauen etc). sowie die Öffnungszeiten des Parkhauses.

Im dynamischen Teil – die Aktualisierung erfolgt minütlich – wird die Belegung der Parkhäuser mittels verschiedener Auslastungs-Parameter übertragen, auch unterteilt für die oben genannten Spezial-Plätze.

Der dynamische Teil referenziert auf den statischen Teil, d.h. für eine sinnvolle Anwendung ist es notwendig, auf beide Publikationen zugreifen zu können.

Textuelle Elemente finden sich lediglich beim Namen des Parkhauses sowie des Betreibers.

Für die Stadt Kassel (beispielhaft) liegen Daten aus 10 Parkhäusern vor, unterteilt in 2 Parkzonen.

Zum Bezug der Daten siehe Tabelle in Kapitel 2.5.





D) Sperrhänger (Hessen)

Organisation: Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Publikation: Positionen von Sperranhängern vor Baustellen kürzerer Dauer im

hessischen BAB Netz

Es werden die aktuellen Einsätze von Sperrhängern auf hessischen Autobahnen abgebildet (es handelt sich dabei um die Warnanhänger, die mit einem großen quadratischen rot-weißen Rahmen sowie einem darin befindlichen großen Pfeil die Sperrung von Fahrstreifen anzeigen).

Angegeben wird eine Start- und (derzeitige Prognose-)Endzeit, die Art der Arbeiten, die Anzahl der betroffenen bzw. gesperrten Fahrstreifen, sowie eine (kurze) textuelle Beschreibung über das Kommentarfeld. Die Georeferenzierung liegt als Punktverortung (mittels Koordinaten) sowie als ALERT-C Linear (mit Offset) vor. Für die Auswertung der letztgenannten Methode ist die sog. Location Code Liste notwendig, die von der BASt gepflegt und verfügbar gemacht wird (siehe weiter unten).

In der beigefügten Beispieldatei sind 24 Sperrhänger-Meldungen enthalten.

Die Daten werden ereignisbasiert aktualisiert.

Zum Bezug der Daten siehe Tabelle in Kapitel 2.5.

E) Verkehrsfluss und Geschwindigkeiten (Hessen, NRW)

Organisation: Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Publikation: q- und v-Daten von Messstellen im hessischen BAB und

Bundesstraßennetz

Statische Publikation: Verortung der q- und v-Daten

Organisation: Landesbetrieb Straßenbau NRW, Verkehrszentrale

Publikation: Fahrstreifendaten (q, v)

Statische Publikation: Verortung der Fahrstreifendaten





Angeboten werden Verkehrsfluss- und Geschwindigkeitsdaten (q und v) von fast 2.500 Messstellen im <u>hessischen</u> BAB- und Bundesstraßennetz. Die Daten sind nach Fahrzeugart und Fahrstreifen unterschieden, so dass über 15.000 Einzelwerte je Meldung angeboten werden.

Aus <u>NRW</u> werden die q- und v-Daten von ca. 6.000 Fahrstreifen angeboten, ebenfalls unterschieden nach Fahrzeugarten, so dass hier insgesamt über 19.000 Werte angeboten werden.

Der dynamische Teil referenziert jeweils auf einen statischen Teil, d.h. für eine sinnvolle Anwendung ist es notwendig, jeweils auf beide Publikationen zugreifen zu können.

Die Verortung in der statischen Datei erfolgt jeweils über Punktverortung (Koordinaten) sowie (nur in Hessen) auch über ALERT-C Punkt (mit Offset). Für die Auswertung der letztgenannten Methode ist die sog. Location Code Liste notwendig, die von der BASt gepflegt und verfügbar gemacht wird (siehe weiter unten).

Zu beachten ist, dass Hessen und NRW zwei unterschiedliche Varianten der Datenmodellierung nutzen, d.h. die verwendeten Schemata sind in bestimmten Teilen nicht gleichartig.

Die Daten werden minütlich aktualisiert.

Zum Bezug der Daten siehe Tabelle in Kapitel 2.5.

F) Reisezeiten (Hessen)

Organisation: Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Publikation: Reise - und Verlustzeiten auf BAB und ausgewählten Bundesstraßen

in Hessen

Statische Publikation: Verortung der Reise- und Verlustzeiten

Angeboten werden über 1100 Reisezeitinformationen (aktuelle Reisezeit und Reisezeit bei freiem Verkehr) aus dem hessischen BAB- und Bundesstraßennetz. Der dynamische Teil referenziert auf einen statischen Teil, d.h. für eine sinnvolle Anwendung ist es notwendig, auf beide Publikationen zugreifen zu können. Die Verortung in der statischen Datei erfolgt ausschließlich über ALERT-C Linear (mit Offset). Für die Auswertung der letztgenannten Methode ist die sog.





Location Code Liste notwendig, die von der BASt gepflegt und verfügbar gemacht wird (siehe weiter unten).

Die Daten werden minütlich aktualisiert.

Zum Bezug der Daten siehe Tabelle in Kapitel 2.5.

G) Baustellen (diverse Bundesländer)

Organisation: insg. 13 deutsche Bundesländer (siehe Tabelle weiter unten)

Publikation: Baustellen längerer Dauer

Angeboten werden die Baustellen längerer Dauer auf Autobahnen (und ggf. Bundesstraßen) aus 13 deutschen Bundesländern. Für Bremen sind zwei unterschiedliche Publikationen verfügbar, die einmal die städtischen Baustellen und einmal die Autobahn-Baustellen umfassen.

Die Verortung erfolgt i.d.R. über ALERT-C Linear (mit Offset). Für die Auswertung der letztgenannten Methode ist die sog. Location Code Liste notwendig, die von der BASt gepflegt und verfügbar gemacht wird (siehe weiter unten).

Die Aktualisierungsrate ist unterschiedlich und liegt i.d.R. zwischen 10 Minuten und 1 Stunde. Die Daten folgen dem MDM-Profil für das Baustelleninformationssystem (BIS), welches den Teilnehmerunterlagen beigefügt ist.

Zum Bezug der Daten siehe Tabelle in Kapitel 2.5.





2.5 Bezug der Daten

Die Daten werden als XML-Dateien über eine http-Verbindung empfangen (wie beschrieben nutzt der MDM eigentlich ursprünglich https).

Die Daten folgen XML-Schema-Dateien (.xsd), die in der Regel in der Cloud gehostet sind und im XML-Header referenziert sind. In Fällen, wo dies nicht der Fall ist, werden die Schemata manuell bereitgestellt.

Die Adressen für die einzelnen XML-Daten sind folgender Tabelle zu entnehmen. Dateigröße sowie Aktualisierungsintervall beziehen sich nur auf die Daten, welche direkt über den MDM (Proxy-Lösung) bezogen werden. Für einige Daten existiert eine alternative Datenbereitstellung in GeoJSON oder über eine API (ArcGIS Online). Die Beschreibung der Alternativen befindet sich in Kapitel 2.11.

	Datenart	Aktualisierungs- intervall	Link auf DATEX II- Daten	Alternative Formate (s. Kapitel 2.11)	Link in mCLOUD	Dateigröße (indikativ)
A1	Verkehrsmeldungen NRW	1 min	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
B1	Verkehrsmeldungen Düsseldorf	1 min	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	801,07 KB
B2	Verkehrsmeldungen Frankfurt	1min	<u>Link</u>		<u>Link</u>	
В2	Verkehrsmeldungen Kassel	1 min	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	357,71 KB
C1a	Dynamische Parkdaten Düsseldorf	1 min	<u>Link</u>	Ja	Link	6,73 KB
C1b	Statische Parkdaten Düsseldorf	1 h	<u>Link</u>	(in C1a)	LITIK	89,93 KB
C2a	Dynamische Parkdaten Frankfurt	5 min	<u>Link</u>	Ja	Link	18,51 KB
C2b	Statische Parkdaten Frankfurt	1 h	<u>Link</u>	(in C2a)		45,15 KB
C3a	Dynamische Parkdaten Kassel	5 min	<u>Link</u>	Ja	Link	10,82 KB
C3b	Statische Parkdaten Kassel	1 h	<u>Link</u>	(in C3a)	<u>Link</u>	46,26 KB
D	Sperrhänger Hessen	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	148,33 KB
E1a	Dynamische Geschwindigkeitsdaten Hessen	1 min	<u>Link</u>			3,11 MB
E1b	Statische Geschwindigkeitsdaten Hessen		statisch über info.datarun 2018.de		<u>Link</u>	11,7 MB
E2a	Dynamische Geschwindigkeitsdaten NRW	1 min	<u>Link</u>	Ja	Link	13,45 MB
E2b	Statische Geschwindigkeitsdaten NRW	24 h	<u>Link</u>	(in E2a)	<u>Link</u>	2,41 MB





Fa	Dynamische Reisezeiten Hessen	1 min	<u>Link</u>			426,41KB
Fb	Statische Reisezeiten Hessen		statisch über info.datarun 2018.de		<u>Link</u>	13,5 MB
G1	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Baden- Württemberg	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G2	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Bayern	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G3	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Brandenburg	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G4	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Hamburg	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G5	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Hessen	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G6	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Mecklenburg- Vorpommern	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G7	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Nordrhein- Westfalen	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G8	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Sachsen	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G9	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Sachsen-Anhalt	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G10	Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB in Thüringen	k.A.	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G11	Arbeitsstellen/Baustellen auf BAB und Bundesstraßen in Bremen	10 min	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G12	Arbeitsstellen/Baustellen in Bremen	10 min	<u>Link</u>		<u>Link</u>	
G13	Informationen über Arbeitsstellen im Saarland	1 h	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
G14	Baustellen Schleswig-Holstein	1 h	<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
I	Ladestationen Berlin (Format: nur GeoJSON)		<u>Link</u>	Ja	<u>Link</u>	
Н	Incidents Berlin (Format: nur GeoJSON)		<u>Link</u>	Ja		

Als Alternative zur Domain datarun2018.de kann für die Datenarten A bis G auch die IP **91.250.114.119** bzw. für die Datenarten I und H die IP **46.163.116.241** vorangestellt werden.





2.6 Last-Modified Since

Um die Datenlast möglichst gering zu halten, wird das http "Last-Modified"-Konzept vom Proxy (sowie vom MDM) unterstützt.

Bei den http-Anfragen an den Proxy ist daher ab der 2. Anfrage der Parameter "If-Modified-Since" zu verwenden. Damit gibt der Proxy nur dann Nutzdaten zurück, wenn sich die Datei seit dem angegebenen Datum auch verändert hat, ansonsten wird der Code "304" zurückgeliefert. Entsprechend müssen die Implementierungen mit dieser Antwort umgehen können.

Eine Erläuterung zu dieser Technik ist z.B. hier zu finden:

https://de.onpage.org/wiki/if-modified-since

2.7 DATEX II: Grundlagen zur XML-Struktur

Das komplette DATEX II-Datenmodell liegt als UML-Modell zum Navigieren im Webbrowser vor:

http://www.datex2.eu/datex-model/HTML.Version 2.3/index.htm

Alle Schemata folgen diesem Modell, sind jedoch ggf. noch um einzelne Bestandteile erweitert. Dank eines Erweiterungsmechanismus sind diese Erweiterungen allerdings rückwärtskompatibel.

Eine weitere gute Quelle, um die Datenstrukturen nachzuschlagen, ist http://datexbrowser.tamtamresearch.com/#/all

Einstieg in das DATEX II Modell

Die folgende Abbildung zeigt die Klasse D2LogicalModel, die allen Publikationen den Einstieg in das Modell bildet. Gelegentlich sind auch einige Elemente des Exchange-Packages Teil des Modells.



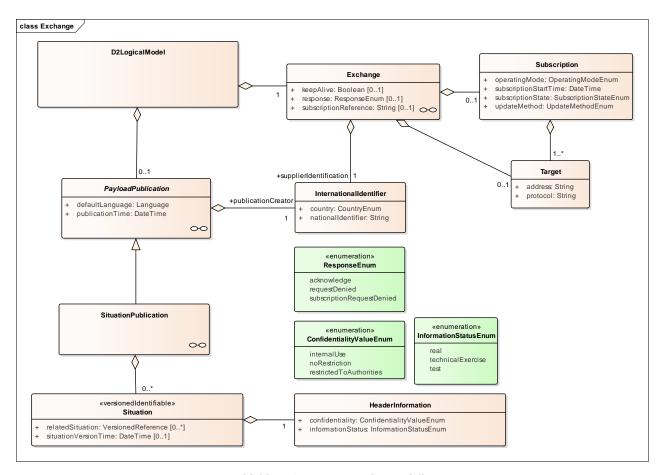


Abbildung 2: Einstieg in das Modell

Jede Meldung verfügt daher über folgende, verpflichtende Elemente:

Sonstige Einstellungen	Multi- plizität	Kodierung in DATEX II
		PublicationCreater – InternationalIdentifier – country = "de"
Identifikation Datengeber	[1]	PublicationCreater – InternationalIdentifier – nationalIdentifier = deutschlandweit eindeutige Kennung, siehe unten.
Zeitstempel der Meldung/Publikation	[1]	publicationTime





		defaultLanguage = "de"				
Sprache	[1]	Hinweis: Die Umsetzung des Elementes "defaultLanguage" erfolgt in XML Schema als eingebettetes Attribut "lang" in der Payload-Publication, ein Attribut "defaultLanguage" gibt es somit nicht.				
Art der Meldung	[1]	HeaderInformation – informationStatus = "real", "test" oder "technicalExcercise"				
Vertraulichkeit	[1]	HeaderInformation – confidentiality = "internalUse", "noRestriction", "restrictedToAuthorities"				

Alle weiteren Elemente und Strukturbilder sind den beigefügten Dokumentationen bzw. den Schemata zu entnehmen.

Versionierung und IDs von Elementen (VersionedIdentifiables)

Für den Bezug zwischen statischen und dynamischen Dateien wird das Konzept von Version und ID verwendet. Einige Elemente verfügen dazu über die Inline-Attribute id bzw. id und version als eindeutigen Schlüssel.

Für den Datennehmer spielt die Erzeugung oder der Aufbau der ID keine Rolle, er nutzt sie nur als Abgleich zum Auffinden zusammengehöriger Elemente.

Eine bereits zuvor verwendete id bei gleicher Version darf ausschließlich dann zum Einsatz kommen, wenn alle enthaltenen Inhalte deckungsgleich sind, wenn also z.B. eine "Kopie" eines SituationRecords übermittelt wird. In allen anderen Fällen ist entweder die Versionsnummer hochzuzählen oder aber – bei unterschiedlicher inhaltlicher Bedeutung – eine andere id zu wählen.

Referenziert werden die Elemente in den dynamischen Dateien über die Attribute mit dem Datentyp Reference bzw. VersionedReference (z.B. parkingFacilityReference).





2.8 DATEX II: XML-Beispiele

Im Folgenden finden sich einige XML-Beispiele, die jedoch nicht komplett abgebildet sind, sondern nur 'interessante' Abschnitte zeigen mit ein paar Erläuterungen zeigen. Für den Zugriff auf weitere Beispiele siehe Kapitel 0.

A) Beispiel Hessen Mobil Sperrhänger

```
<publicationCreator>
                                  Erzeuger der Nachricht – hier: Verkehrszentrale Hessen
  <country>de</country>
  <nationalIdentifier>DE-MDM-VZH</nationalIdentifier>
</publicationCreator>
<situation id="S3087838" version="1466426730">
  <situationVersionTime>2016-06-20T14:45:30+02:00</situationVersionTime>
  <headerInformation>
                                                 Zeitstempel der aktuellen Meldungsversion,
     <confidentiality>noRestriction</confidentiality>
                                                 d.h. der gerade übermittelten Sperrhänger-
    <informationStatus>real</informationStatus>
                                                 Information
  </headerInformation>
  <situationRecord xsi:type="MaintenanceWorks" id="E3674110" version="432914">
    <situationRecordCreationTime>2016-06-20T14:45:30+02:00/situationRecordCreationTime>
     <situationRecordVersionTime>2016-06-20T14:45:30+02:00</situationRecordVersionTime>
    <situationRecordFirstSupplierVersionTime>2016-06-20T14:45:30+02:00</situationRecordFirstSupplierVersionTime>
    oprobabilityOfOccurrence>certain/probabilityOfOccurrence>
    <source>
       <sourceIdentification>DEDOR2</sourceIdentification>
       <sourceName>
          <values>
            <value lang="de">de.hessen.hsvv.tim.5</value>
          </values>
                                      ID des Sperrhängers
       </sourceName>
     </source>
```

Absicherung eines Arbeitsfahrzeugs bei Mäharbeiten





Quelle: aFAS / Hessen Mobil

Gültigkeitsangabe mit Start- und Endzeit (Zeitzone MESZ)

```
<validity>
  <validityStatus>definedByValidityTimeSpec</validityStatus>
  <validityTimeSpecification>
    <overallStartTime>2016-06-20T14:44:21+02:00
    <overallEndTime>2016-06-20T15:24:21+02:00
    <validPeriod>
       <startOfPeriod>2016-06-20T14:44:21+02:00</startOfPeriod>
       <endOfPeriod>2016-06-20T15:24:21+02:00</endOfPeriod>
       <periodName>
         <values>
            <value>DatexI STA und STO</value>
         </values>
       </periodName>
    </validPeriod>
  </validityTimeSpecification>
</validity>
<comment>
                       Inhaltliche Mitteilung des Sperrhängers
  <values>
    <value lang="de">TMC:0815 TMC:0501 (Basa: 10025) rechter
       Fahrstreifen gesperrt</value>
  </values>
</comment>
```





```
<alertCPoint xsi:type="AlertCMethod4Point">
  <alertCLocationCountryCode>D</alertCLocationCountryCode>
  <alertCLocationTableNumber>01</alertCLocationTableNumber>
  <alertCLocationTableVersion>14.0</alertCLocationTableVersion>
  <alertCDirection>
     <alertCDirectionCoded>positive</alertCDirectionCoded>
     <alertCDirectionNamed>
       <values>
          <value lang="de">A7: Fulda - Kassel</value>
       </values>
     </alertCDirectionNamed>
  </alertCDirection>
  <alertCMethod4PrimaryPointLocation>
     <alertCLocation>
                                                            Georeferenzierung über ALERT-C
       <alertCLocationName>
                                                            (Location Code List LCL)
         <values>
            <value lang="de">Fuchsberg</value>
          </values>
       </alertCLocationName>
       <specificLocation>59702</specificLocation>
     </alertCLocation>
     <offsetDistance>
       <offsetDistance>1864</offsetDistance>
     </offsetDistance>
  </alertCMethod4PrimaryPointLocation>
</alertCPoint>
<pointByCoordinates>
  <br/><bearing>24</bearing>
  <pointCoordinates>
                                                Georeferenzierung auch über
     <latitude>50.6341</latitude>
                                                Koordinaten inkl. Winkelangabe
     <longitude>9.678</longitude>
  </pointCoordinates>
</pointByCoordinates>
<roadMaintenanceType>maintenanceWork</roadMaintenanceType>
```

Art der Arbeiten

Die o.g. Winkelangabe ("bearing") beschreibt die Fahrtrichtung bzw. Ausrichtung des Sperrhängers (0 bis 359 Grad, 0 = Norden), nicht etwa dessen Pfeilposition.





B) Beispiel Verkehrsmeldungen NRW

```
<headerInformation>
  <confidentiality>noRestriction</confidentiality>
  <informationStatus>real</informationStatus>
  <urgency>normalUrgency</urgency>
</headerInformation>
                        Allgemeine Angaben zur Meldung
<generalPublicComment>
  <comment>
     <values>
        <value lang="de-DE">A52 Mönchengladbach Richtung Düsseldorf
          Kaarst Überleitung zur A57 Richtung Köln Baustelle, Ausfahrt
          gesperrt, eine Umleitung ist eingerichtet, bis 15.07.2015
          12:00 Uhr, in Richtung Krefeld, empfohlene Umleitung über
          A52 Neersen und A44 Meerbusch</value>
     </values>
  </comment>
  <commentType>description</commentType>
</generalPublicComment>
                              Meldungstext (Freitext)
<supplementaryPositionalDescription>
  <affectedCarriagewayAndLanes>
     <carriageway>exitSlipRoad</carriageway>
  </affectedCarriagewayAndLanes>
</supplementaryPositionalDescription>
<complianceOption>advisory</complianceOption>
<roadOrCarriagewayOrLaneManagementType>roadClosed/roadOrCarriagewayOrL
aneManagementType>
```

Meldungsdetails: Ausfahrt gesperrt





C) Beispiel Verkehrsmeldungen Frankfurt:

Sperrung Glauburgstraße:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" standalone="true"?>
<d2_ogicalModel xmlns="http://datex2.eu/schema/2/2_0" xsi:schemaLocation="http://datex2.eu/schema/2/2_0 http://bast.s3.ar</pre>
Profile_TrafficMessages.xsd" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance" extensionVersion="01-00-00"
         <supplierIdentification>
              <country>de</country
         <nationalIdentifier>DE-MDM-Stadt Frankfurt</nationalIdentifier>
</supplierIdentification>
     </exchange>
    payloadPublication lang="de" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance" xsi:type="SituationPublication">
         <publicationTime>2018-01-22T11:27:42.162+01:00
         <publicationCreator>
              <country>de</country
         <nationalIdentifier>DE-MDM-Stadt Frankfurt</nationalIdentifier>
</publicationCreator>
<situation id="210655935327" version="3">
             <situationVersionTime>2017-12-14T16:04:12.183+01:00</situationVersionTime>
<headerInformation>
                  <confidentiality>noRestriction</confidentiality>
<informationStatus>real</informationStatus>
           </headerInformation>
    </fi>
</headerInformation>
    </fi>

<
              </headerInformation>

    <situationExtended>

                     - <tmcEvent>
                           <eventCode>701</eventCode>
                           <eventCode>665</eventCode>
                       </tmcEvent>
              </situationExtended>
</situationExtension>
         </situation>
</payloadPublication>
</d2LogicalModel>
```

Sperrung Glauburgstraße, Details eines Situation Records:

```
<situationRecord id="2106559353271536942920" xsi:type="RoadOrCarriagewayOrLaneManagement" version="3">
         <situationRecordCreationTime>2017-12-14T16:04:12.183+01:00</situationRecordCreationTime>
          <situationRecordVersionTime>2017-12-14T16:04:12.183+01:00
          oprobabilityOfOccurrence>certain/probabilityOfOccurrence
        <validity>
                   <validityStatus>definedBvValidityTimeSpec/validityStatus>
                  <overrunning>false</overrunning>
<validityTimeSpecification>
                            <overallStartTime>2017-08-17T00:00:00.000+02:00</overallStartTime>
<overallEndTime>2018-02-15T23:59:59.000+01:00</overallEndTime>
                   </validityTimeSpecification>
          </validity>
    - <impact>
                   <numberOfLanesRestricted>1</numberOfLanesRestricted>
                   <trafficConstrictionType>roadBlocked</trafficConstrictionType>
                                                                                                                                                                                                                            Meldungstext
          </impact>
        <generalPublicComment>
                  <comment>
                          <values>
                                       value>Nordend-West, Glauburgstraße zwischen Lenaustraße und Lortzingstraße, aufgrund von Gleisbauarbeit،
                                               17.08.2017 bis 15.02.2018. Eine Umleitung ist eingerichtet.</value>
                             </values>
                                                                                                          Geometrie
          </comment>
</generalPublicComment>
    + <groupOfLocations xsi:type="Linear"> <complianceOption>mandatory</complianceOption>
          <\! roadOrCarriagewayOrLane Management Type > \\ roadClosed <\! / roadOrCarriagewayOrLane Management Type > \\ roadOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayOrCarriagewayO
</situationRecord>
                                                                                                                                                 Sperrung
```





Version:

Stand: 16.11.2018

1.1

Geometrie als ISO 19148:

```
<groupOfLocations xsi:type="Linear">
   <additionalLinearWithinLinearElement>
              <methodName>ByPoints</methodName>

    linearWithinLinearElement

                 linearElement xsi:type="LinearElementByPoints">
                     <roadName>
                         <values>
                            <value>Glauburgstraße</value>
                         </values>
                     </roadName>
                     <roadNumber>951</roadNumber>
                     <startPointOfLinearElement>
                         <referentIdentifier>31105S</referentIdentifier>
                         <referentType>referenceMarker</referentType>
                       - <pointCoordinates>
                         <a href="left: 127193"></a>/latitude>
<longitude>8.690184</a>/longitude>
</pointCoordinates>
                     </startPointOfLinearElement>
                     <endPointOfLinearElement>
                         <referentIdentifier>31105E</referentIdentifier>
                         <referentType>referenceMarker</referentType>
                       <pointCoordinates>
                            <latitude>50.12732</latitude>
<longitude>8.69106</longitude>
                         </pointCoordinates>
                     </endPointOfLinearElement>
                  </linearElement>
                - <fromPoint xsi:type="DistanceFromLinearElementStart">
                     <distanceAlong>14.349433</distanceAlong>
                  </fromPoint>
                </toPoint>
              </linearWithinLinearElement>
           </additonalLinearWithinLinearElement>
       </extendedLinear>
     + <openIrExtendedLinear>
```





Version:

Stand: 16.11.2018

1.1

Geometrie als OpenLR:

```
<openIrExtendedLinear>
     <openIrLineLocationReference>
                                              Open LR Point
       <openIrLocationReferencePoint>
           <openIrCoordinate>
              <latitude>50.127087 </latitude>
              <longitude>8.689338</longitude>
                                                  Straßenklasse
           </openIrCoordinate>
           <openIrLineAttributes>
              <openIrFunctionalRoadClass>FRC3
              <openIrFormOfWay>undefined</openIrFormOfWay>
              <openIrBearing>73</openIrBearing>
           </openIrLineAttributes>
                                                 Bearing (Winkel)
           <openIrPathAttributes>
               <openIrLowestFRCToNextLRPoint>FRC3</openIrLowestFRCToNextLRPoint>
              <openIrDistanceToNextLRPoint>205/openIrDistanceToNextLRPoint>
           </openIrLocationReferencePoint>
        <openIrLastLocationReferencePoint>
           <openIrCoordinate>
              <latitude>50.127495</latitude>
              <longitude>8.692118</longitude>
           </openIrCoordinate>
           <openIrLineAttributes>
              <openIrFunctionalRoadClass>FRC3</openIrFunctionalRoadClass>
              <openIrFormOfWay>undefined</openIrFormOfWay>
              <openIrBearing>253</openIrBearing>
           </openIrLineAttributes>
        </openIrLastLocationReferencePoint>
        <openIrOffsets>
           <openIrPositiveOffset>79</openIrPositiveOffset>
           <openIrNegativeOffset>90</openIrNegativeOffset>
        </openIrOffsets>
                                                            Offset
     </openIrExtendedLinear>
/linearExtension>
```

Weitere Details zur Georeferenzierungsmethode OpenLR finden sich in folgender Präsentation: <u>Link</u>

2.9 DATEX II: ALERT-C / LCL-Liste

Einige der Datenarten verwenden für die Georeferenzierung die sog. ALERT-C bzw. LCL-Liste. Es handelt sich um eine Tabelle, die flächendeckend für Deutschland wichtige Knotenpunkte auf dem deutschen Straßennetz definiert. Es handelt sich dabei in erster Linie um Anschlussstellen, Raststätten und Autobahnkreuze auf deutschen Autobahnen, aber auch einzelne bedeutende Punkte auf dem nachgeordneten Straßennetz sowie vereinzelt auch Punkte in Städten.

Die Tabelle (in mehreren Versionen) wird den Teilnehmern des Data-Run zur Verfügung gestellt: <u>ALERT-C-Listen.</u>

Eine typische Punkt-Darstellung mittels ALERT-C sieht wie folgt aus:



</alertCPoint>



Version: 1.1 Stand: 16.11.2018

```
<alertCPoint xsi:type="AlertCMethod4Point">
   <alertCLocationCountryCode>D</alertCLocationCountryCode>
   <alertCLocationTableNumber>1</alertCLocationTableNumber>
                                                                   Information über die Tabellenversion
   <alertCLocationTableVersion>15.1</alertCLocationTableVersion>
   <alertCDirection>
                                                                   Richtungsangabe
       <alertCDirectionCoded>both</alertCDirectionCoded>
   </alertCDirection>
   <alertCMethod4PrimaryPointLocation>
       <alertCLocation>
           <specificLocation>53586</specificLocation>
                                                                   Eigentliche Punkt-ID laut Tabelle
       </alertCLocation>
       <offsetDistance>
           <offsetDistance>0</offsetDistance>
                                                                   Offset zwischen betrachtetem Punkt und LCL-Punkt
       </offsetDistance>
   </alertCMethod4PrimaryPointLocation>
```

Der entsprechende Tabelleneintrag dazu lautet:

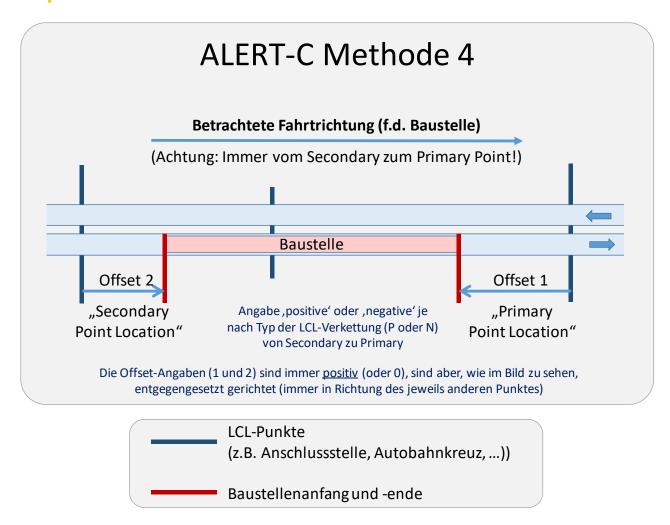
	Α	В	С	D	F	J	К	AC	AD
	LOCATIONCODE 🎜	TYP[🔻	SUBTYPE ▼	ROADNUMBE -	FIRST_NAME 🔻	NEGATIVE_OFFSE ▼	POSITIVE_OFFSET -	X_KOORD ▼	Y_KOORD 🔻
1	53586	P3	37	L3009	Nidderau - Windecken	53585	53587	887630	5022085

Es handelt sich also um einen Punkt auf der Landstraße L3009. Der Typ "P3 – 37" gibt dabei die Art des Punktes an, in diesem Fall: "bekannter Punkt - Ort an einer innerörtlichen Straße, welcher gemäß den Straßenschildern benannt ist (Gemeinde, Stadt)" (eine entsprechende List der Typen wird ebenfalls bereitgestellt).

In den Spalten J und K wird auf den vorausgehenden bzw. nachfolgenden Punkt entlang der Strecke verwiesen (sofern vorhanden), es handelt sich daher um eine doppelt verkettete Liste. Die Spalten AC und AD schließlich liefern Koordinaten-Angaben.

Zu beachten ist insbesondere bei Linearen Beschreibungen, die aus zwei Punkt-Angaben bestehen, die korrekte Anwendung der Richtungsangabe und Richtung des Offsets. Die folgende Abbildung verdeutlicht dies:





Alle Längen-Angaben, insbesondere die Länge der Baustelle sowie auch der Offsets, beziehen sich immer auf die Straßengeometrie, d.h. nicht auf die Luftlinienentfernung.

Tabellenversion

Die aktuelle Tabellenversion ist 17.0, daneben werden oftmals noch Vorgängerversionen eingesetzt (vergleiche entsprechendes XML-Attribut). Alle Tabellenversionen werden zur Verfügung gestellt. Als Vereinfachung sollte es aber auch möglich sein, lediglich mit der aktuellsten Version 17.0 zu arbeiten, da die Tabellen zwar kontinuierlich entsprechend dem Straßennetz aktualisiert werden, sich die zugewiesenen Codes im Regelfall aber nicht mehr ändern (von Straßenverlegungen etc. abgesehen).

ALERT-C-Listen





2.10 DATEX II: Fahrbahnquerschnitt

Bei Baustellenmeldungen wird ggf. das Attribut "trackCrossSection" verwendet, welches nicht selbst-erklärend ist und folgende Bedeutung hat:

Der Fahrbahnquerschnitt wird als Zeichenfolge ausgedrückt, die an Hand der folgenden Tabelle durch eine Folge von Kleinbuchstaben bzw. Ziffern gebildet wird:

Sym bol	Beschreibung	Zeichenfolgen- Repräsentanz
\	Standstreifentrennung rechts	r
/	Standstreifentrennung links	I
	Begrenzung einbahnig	1
	Begrenzung zweibahnig	2
¥	Fahrstreifen offen links ("unten")	u
1	Fahrstreifen offen rechts (" o ben")	0
X	Fahrspur gesperrt	x
	Standstreifen vorhanden	S

Eine typische Fahrstreifensperrung auf der Autobahn würde also durch die Zeichenfolge trackCrossSection = "sluuu2xoors" ausgedrückt.

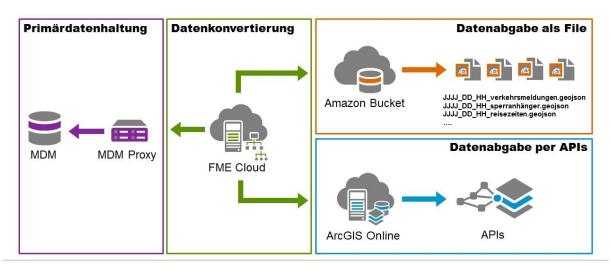




2.11 Alternative Datenbereitstellungen

Als Alternative zu den direkt über den MDM-Proxy zur Verfügung gestellten Daten im DATEX II Format werden konvertierte Daten für eine vereinfachte Nutzung in GIS-Anwendungen bereitgestellt. Die Daten werden sowohl dateibasiert im GeoJSON Format, als auch als API über einen ArcGIS Online Feature Service bereitgestellt (vgl. Abbildung). Die Konvertierung wird stündlich ausgeführt.

MDM Open Data Bereitstellung



2 © con terra GmbH

Was geschieht in der Konvertierung:

- Überführung der hierarchischen DATEX II Attributstrukturen in eine flache Attributtabelle.
- Bereitstellung der Geometrien in den jeweiligen Formaten. Hierfür wird bereits eine Auflösung der verschiedenen DATEX II Methoden (s. Alert-C, Lineare Referenzierung, etc.) in die Struktur des jeweiligen Formates (z.B. GeoJSON, ArcGIS Online) durchgeführt. Im Fall von Alert-C Informationen wird jeweils die Koordinate des entsprechenden Knotenpunktes aus der LCL Tabelle verwendet. Der Offset wird nicht berechnet, bleibt jedoch als Attribut erhalten.

Hinweis: Es handelt sich nicht um eine 1:1 Konvertierung. Das heißt, dass durch die Vereinfachung der Datenstruktur manche Attributnamen neu benannt wurden (Auflösung der hierarchischen Struktur). Zusätzlich wurden DATEX II spezifische Informationen aus den Datensätzen entfernten.





A) GeoJSON Bereitstellung

Die Bereitstellung als <u>GeoJSON</u> Datensatz soll die Verwendung durch eine einfachere und bekannte JSON Struktur vereinfachen. Um eine performante Anbindung zu ermöglichen, sind die entsprechenden Daten auf einem Amazon S3 Bucket abgelegt. GeoJSON Dateien können relativ einfach über die folgende Seite getestet werden: http://geojson.io/

Folgende Daten des MDM sind als GeoJSON verfügbar:

- Verkehrsmeldungen (verkehrsmeldungen)
- Parkdaten (parkdaten)
- Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB (arbeitsstellen)
- Geschwindigkeitsdaten (geschwindigkeitsdaten)
- Sperrhänger (sperrhaenger)
- Ladestationen Berlin (ohne Archivierung)
- Incidents Berlin (ohne Archivierung)

Pro Datenart (verkehrsmeldungen, parkdaten, etc.) existiert jeweils eine aktuelle Datei (stündliche Aktualisierung), sowie ein Unterordner mit archivierten Ständen. Das Namensschema ist jeweils:

<datenart>_<Ort>.geojson

<datenart>/<yyyy>/<mm>/<yyyymmddhhmmss>_<datenart>_<Ort>.geojson

Beispiel Parkdaten:

http://datarun.s3.amazonaws.com/parkdaten Duesseldorf.geojson

Archivierter Stand:

http://datarun.s3.amazonaws.com/verkehrsmeldungen/2018/02/201802061443 05 verkehrsmeldungen Kassel.geojson

Eine Abfrage aller Datensätze ist über folgende URL Möglich:

https://datarun.s3.amazonaws.com/

Weiterhin existiert die Möglichkeit die Liste über einen Präfix zu filtern:

https://datarun.s3.amazonaws.com/?prefix=verkehrsmeldungen

Für archivierte Daten kann der Zeitstempel mit in die Suche integriert werden:

http://datarun.s3.amazonaws.com/?prefix=verkehrsmeldungen/2018/02





Eine vollständige Beschreibung für SDKs und weitere URL Parameter der Amazon S3 API findet sich unter:

https://docs.aws.amazon.com/AmazonS3/latest/API/Welcome.html

GeoJSON Beispiel (Parkdaten):

```
type: "Feature",
- geometry: {
    type: "Point",
   - coordinates: [
         6.775793,
         51.227367
      ]
  },
- properties: {
     openingTimes: "",
      parkingFacilityId: "3[PH 03 - Kunsthalle]",
     parkingFacilityVersion: "1.0",
     parkingFacilityName: "PH 03 - Kunsthalle",
      parkingFacilityRecordVersionTime: "2016-07-14T15:22:07.000+02:00",
      totalParkingCapacity: "106",
      totalParkingCapacityLongTerm: "6",
      totalParkingCapacityShortTerm: "100",
     parkingFacilityOccupancy: "0.78",
     parkingFacilityOccupancyTrend: "decreasing",
      parkingFacilityReference: "",
     parkingFacilityReferenceId: "3[PH 03 - Kunsthalle]",
      parkingFacilityReferenceTargetClass: "ParkingFacility",
      parkingFacilityReferenceVersion: "1.0",
      parkingFacilityStatus: "open",
     parkingFacilityStatusTime: "2016-11-04T15:15:12.095+01:00",
     totalNumberOfOccupiedParkingSpaces: "78",
      totalNumberOfVacantParkingSpaces: "22",
     totalParkingCapacityLongTermOverride: "6",
      totalParkingCapacityOverride: "106",
      totalParkingCapacityShortTermOverride: "100"
```

URLs:

- http://datarun.s3.amazonaws.com/verkehrsmeldungen NRW.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/verkehrsmeldungen-Duesseldorf.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/verkehrsmeldungen-Kassel.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/parkdaten Duesseldorf.geoison
- http://datarun.s3.amazonaws.com/parkdaten Frankfurt.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/parkdaten Kassel.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/sperranhaenger Hessen.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/geschwindigkeitsdaten NRW.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer BadenWuerttemberg.geojson





- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer Bayern.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer Brandenburg.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer Hamburg.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer Hessen.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer MecklenburgVorpommern.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer NordrheinWestfalen.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer Sachsen.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer SachsenAnhalt.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer Thueringen.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer Bremen.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer Saarland.geojson
- http://datarun.s3.amazonaws.com/arbeitsstellen laengerer dauer SchleswigHolstein.geojson
- Ladestationen: http://data.datarun2018.de/EVCharging/stations?lat=52.4590335&lng=13.3738759&radius=500&detail=high
- Incidents: http://data.datarun2018.de/Incidents/streets?lat=52.4590335&lng=13.3738759&radius=2000&timeFrom=2015-09-07T11%3A02%3A54%2B02%3A00&timeTo=2026-09-07T11%3A02%3A54%2B02%3A00&detail=high

B) ArcGIS Online Feature Service

Die Bereitstellung der Daten als <u>ArcGIS Online Feature Service</u> erlaubt eine parametrisierte Abfrage der Informationen über eine API sowie die Einbindung der Daten als Feature Layer in GIS Systeme bzw. online Karten.

Folgende Daten des MDM sind in der API verfügbar:

- Verkehrsmeldungen (verkehrsmeldungen)
- Parkdaten (parkdaten)
- Arbeitsstellen längerer Dauer auf BAB (arbeitsstellen)
- Geschwindigkeitsdaten (geschwindigkeitsdaten)
- Sperrhänger (sperrhaenger)

Die verschiedenen Datensätze können unter folgender URL gefunden werden:

https://arcg.is/1j8aHW

Möglichkeiten:

- Daten direkt darstellen (Tabelle oder Karte)
- Service URL Abfrage (Details -> Service URL)
- Graphisches Abfrage Ansicht (Service URL -> Query)

Verwendung in Web Map Karten:





- Leaflet:
 - https://esri.github.io/esri-leaflet/api-reference/layers/feature-layer.html
- Esri JavaScript API:
 - https://developers.arcgis.com/javascript/3/jssamples/layers-featur e.html

Manuelle Abfragen:

- Abfrage nach Bounding Box:
 - geometry={"xmin":755197.8377008364,"ymin":6659805.4015609 51,"xmax":755809.3339270689,"ymax":6660416.897787182,"spati alReference":{"wkid":102100}}
 - https://services6.arcgis.com/nKiZ5mrDK2DzkEPW/arcgis/rest/services/parkdaten/FeatureServer/0/query?f=geojson&returnGeometry=true&geometry={"xmin":755197.8377008364,"ymin":6659805.401560951,"xmax":755809.3339270689,"ymax":6660416.897787182,"spatialReference":{"wkid":102100}}&outFields=*
- Verschiedene Formate
 - f=json
 - o f=geojson
 - o f=html
- Attribute
 - ?where=lorryAverageVehicleSpeed > 100
 - Beispiel:
 - https://services6.arcgis.com/nKiZ5mrDK2DzkEPW/arcgis/rest /services/geschwindigkeitsdaten/FeatureServer/0/query?wher e=lorryAverageVehicleSpeed%3E100
 - Parameter f=json ergibt das Ergebnis als JSON

Zeitliche Abfragen:

- Einige der Daten erlauben zeitliche Abfragen. Die Metadaten hierzu können durch Abfrage der Service URL eingesehen werden.
- Beispiel:

Time Info:

Start Time Field: validityOverallStartTime
End Time Field: validityOverallEndTime
Track ID Field: null
Time Extent
[11/8/2016 9:23:48 PM UTC, 11/8/2016 9:58:01 PM UTC]





Time Reference: UTC Time Interval: 0 Time Interval Units: Has Live Data: false Export Options:

. Use Time: false

Time Data Cumulative: false

Time Offset: 0

Time Offset Units: esriTimeUnitsCenturies

- Abfrage Parameter (Die Zeit ist im **Epoche Format** angegeben):
 - time=1199145600000, 1230768000000
 - = 1 Jan 2008 00:00:00 GMT bis 1 Jan 2009 00:00:00 GMT
 - o time=1199145600000,null
 - =1 Jan 2008 00:00:00 GMT bis unendlich

Die vollständige Schnittstellenbeschreibung findet sich unter:

http://resources.arcgis.com/en/help/arcgis-rest-api/#/Query Feature Service/02r3000000w5000000/





3 Weitere Verkehrsdaten

Neben den Verkehrsdaten, die über den MDM bezogen werden können, werden an dieser Stelle zwei weitere Verkehrsdatensätze vorgestellt, die für die Challenges relevant sein können. Dabei handelt es sich um:

- A. Elektro-Ladestationen in Berlin inkl. deren Belegung
- B. Meldungen ("Incidents") aus Berlin

Darüber hinaus können zahlreiche weitere Daten über die mCLOUD des BMVI bezogen werden:

http://www.mcloud.de

Die beiden genannten Datensätze können direkt über untenstehenden Link oder über die mCLOUD bezogen werden:

	Datenart	Datenart Direkter Link		Format
Α	Ladestationen Berlin	<u>Link</u>	<u>Link</u>	GeoJSON
В	Incidents Berlin	<u>Link</u>	<u>Link</u>	GeoJSON

A) Elektro-Ladestationen in Berlin

Organisation: VMZ Berlin

Angeboten werden die Elektro-Ladestationen in Berlin inkl. deren Belegung. Die URL wird über den Abfrage-Parameter ("?") ergänzt, um die Ausgabe zu filtern, etwa um einen bestimmten Radius um einen Punkt herum. Folgende Parameter sind möglich:





Parameters				
Parameter	Value	Description	Parameter Type	Data Typ
lat	52.4590335	Latitude coordinates (WGS 84). You have to set latitude together with radius and longitude.	query	float
lng	13.3738759	Longitude coordinates (WGS 84). You have to set longitude together with radius and latitude.	query	float
radius	500	Radius in meters. You have to set radius together with latitude and longitude.	query	float
bbox		Bounding box (WGS 84) in the form "long1,lat1,long2,lat2" or "x1,y1,x2,y2" (f. e. '13.362333,52.454197,13.382947,52.463733"). It is not possible to set a bounding box together with latitude/longitude/radius.	query	string
operators		operators	query	string
networks		networks	query	string
Accept-Language	de-DE	Accept-Language	header	string
detail	low	Level of detail. Possible values are 'low', 'medium' or 'high'.	query	string
If-Modified- Since		If-Modified-Since	header	string

Die Rückgabe erfolgt in diesem Fall nicht im XML-Format, sondern in GeoJSON. Das Datenmodell dafür finden Sie unter folgendem Link

http://info.datarun2018.de/Schemata%20(XSD)%20und%20Dokumentation/H% 20-%20Elektro-Ladestationen/

B) Incidents in Berlin

Organisation: VMZ Berlin

Angeboten werden Incidents, also besondere verkehrliche Vorkommnisse (z.B. Sperrungen) in Berlin. Die URL wird über den Abfrage-Parameter ("?") ergänzt, um die Ausgabe zu filtern, etwa um einen bestimmten Radius um einen Punkt herum. Folgende Parameter sind möglich:





Parameter	Value	Description	Parameter Type	Data Typ
lat	52.4590335	Latitude coordinates (WGS 84), You have to se latitude together with radius and longitude.	query	float
lng	13.3738759	Longitude coordinates (WGS 84). You have to s longitude together with radius and latitude.	et query	float
radius	500	Radius in meters. You have to set radius togeth with latitude and longitude.	er query	float
bbox		Bounding box (WGS 84) in the form "long1,lat1,long2,lat2" or "x1,y1,x2,y2" (f. e. '13.362333,52.454197,13.382947,52.463733"). Inot possible to set a bounding box together with latitude/longitude/radius.		string
timeFrom	2015-09-07T11:02:54+02:00	timeFrom (ISO 8601)	query	string
timeTo	2026-09-07T11:02:54+02:00	timeTo (ISO 8601)	query	string
detail	low	Level of detail. Possible values are "low", "mediu or "high".	n' query	string
Authorization		Authorization	header	string
If-Modified- Since		If-Modified-Since	header	string

Die Rückgabe erfolgt in diesem Fall nicht im XML-Format, sondern in GeoJSON. Das Datenmodell dafür finden Sie unter folgendem Link

 $\frac{http://info.datarun2018.de/Schemata%20(XSD)%20und%20Dokumentation/I%}{20-\%20Incidents/}$





4 Wetter- und Klimadaten

(DWD) ist Der Deutsche Wetterdienst eine Bundesoberbehörde im des BMVI und erbringt zentrale Geschäftsbereich meteorologische und klimatologische Dienstleistungen für Deutschland. Bei vielen Fragestellungen rund um das Thema Emissionen haben klimatologische Parameter und die aktuelle Wetterlage eine herausragende Bedeutung. Der DWD stellt über seinen Open-Data-Server (https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/opendata.html) GeoServer (https://maps.dwd.de) seine Wetterseinen Klimainformationen weitgehend entgeltfrei zur Verfügung. Darüber hinaus sind alle in diesem Dokument aufgeführten Daten und viele weitere Daten des DWD im Open-Data-Portal des BMVI verlinkt: http://www.mcloud.de

Neben aktuellen Wetterinformationen, wie bspw. aktuellen Messwerten der Wetterstationen, Orts-/Punktvorhersagen, Radarbildern, Wettervorhersagemodellen und Wetterwarnungen, kann für längerfristige Analysen auch ein Zugriff auf die kompletten verfügbaren Messreihen von Interesse sein. Diese stellt der DWD im Rahmen seines Climate Data Center zur Verfügung. Dafür stehen verschiedene Zugangswege zur Verfügung.

A) Klimadaten

Einerseits stehen die Messreihen aller DWD-Stationen auf einem FTP-Server zum direkten Download in unterschiedlicher Auflösung zur Verfügung (Einstiegspunkt zu den deutschen Messreihen:

ftp://ftp-cdc.dwd.de/pub/CDC/observations_germany/climate/

Eine allgemeine Beschreibung der frei zugänglichen Klimadatensätze findet sich hier: ftp://ftp-cdc.dwd.de/pub/CDC/Liesmich_intro_CDC-FTP.pdf

Der DWD hat neu auch eine Möglichkeit zum interaktiven Zugriff per OGC-Schnittstelle auf seine Stationszeitreihen entwickelt. Das neu geschaffene Portal des Climate Data Centers (https://cdc.dwd.de/portal) ermöglicht die Suche und Visualisierung dieser Datensätze. Es basiert auf einem Geoserver (https://cdc.dwd.de/geoserver/web), über den die Daten auch direkt als OGC-Dienst zugreifbar sind. Das Portal wird kontinuierlich mit weiteren Datensätzen erweitert. Derzeit sind Zeitreihen in stündlicher und täglicher Auflösung verfügbar.





B) Aktuelle Messwerte an Wetterstationen

Der DWD und kooperierende Landesbehörden betreiben in Deutschland verschiedenartige Wetterstationen und Messsysteme, die je nach vorhandener Sensorik aktuelle meteorologische Messwerte erzeugen und übermitteln.

Über den **FTP-Server** des DWD werden folgende Messwerte der DWD-Wetterstationen sowie weitere Messwerte angeboten:

Format: json

https://opendata.dwd.de/weather/weather_reports/synoptic/germany/json/

Format: CSV

https://opendata.dwd.de/weather/weather_reports/poi/

Entschlüsselungstabelle für present weather:

https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/help/schluessel_datenformate/bufr/poi_present_weather_zuordnung_pdf.pdf?_blob=publicationFile&v=2

Formate: BUFR / SHDL90 / CSV / TXT

https://opendata.dwd.de/weather/weather_reports/

Über die **GeoWebServices** (WFS, WMS) des DWD sind folgende Messwerte verfügbar:

2m Temperatur an RBSN Stationen (GeoServer-Layer: dwd:RBSN T2m)

- Format: GeoJSON
 https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re
 quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN_T2m&outputFormat=application
 %2Fjson
- Format: KML
 https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re
 quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN_T2m&outputFormat=application
 %2Fvnd.google-earth.kml%2Bxml
- Format: CSV
 https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re
 quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN T2m&outputFormat=csv





Niederschlag an RBSN Stationen (GeoServer-Layer: dwd:RBSN_RR)

- Format: GeoJSON https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN_RR&outputFormat=application %2Fjson
- Format: KML
 https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re
 quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN_RR&outputFormat=application
 %2Fvnd.google-earth.kml%2Bxml
- Format: CSV
 https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re
 quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN_RR&outputFormat=csv

Windgeschwindigkeit an RBSN Stationen (GeoServer-Layer: dwd:RBSN_RR)

- Format: GeoJSON
 https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re
 quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN_FF&outputFormat=application%
 2Fjson
- Format: KML
 https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re
 quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN_FF&outputFormat=application%
 2Fvnd.google-earth.kml%2Bxml
- Format: CSV
 https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re
 quest=GetFeature&typeName=dwd:RBSN_FF&outputFormat=csv

Liste der verfügbaren Wetterstationen:

FTP-Server:

- Hauptamtliches Messnetz: <u>https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/help/stationen/ha_messnet_z.xls?_blob=publicationFile&v=1</u>
- 2. Nebenamtliches Messnetz:
 https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/help/stationen/na messnet
 z.xls? blob=publicationFile&v=9

Erläuternde Informationen, insb. auch zu Datenformaten finden sich hier: https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/hilfe.html





C) Orts-/Punktvorhersagen

Wettervorhersagemodelle werden in Gitterform berechnet und deren Ergebnisse für bestimmte Orte/Punkte statistisch überarbeitet, um eine noch höhere Vorhersagequalität zu erreichen. Dieses Verfahren nennt sich MOSMIX.

Über den **FTP-Server** des DWD werden folgende Vorhersagemodelldaten angeboten:

- Format: KML https://opendata.dwd.de/weather/local_forecasts/mos/
- Liste der Orte / Punkte https://www.dwd.de/DE/leistungen/met_verfahren_mosmix/mosmix_stationskatalog.cfg?view=nasPublication&nn=16102

Die Formatbeschreibung findet sich hier:

https://www.dwd.de/DE/leistungen/met_verfahren_mosmix/mosmix_kml_format beschreibung.html

D) Radarbilder

Es gibt eine Vielfalt an Radarbildern und –produkten, die zu unterschiedlichen Zwecken genutzt werden können. Ein häufig verwendetes Radarbild ist das der Reflektivität (RX), das eine grundlegende Auskunft über die Intensität der aktuell fallenden Niederschläge gibt und alle 5 Minuten aktualisiert wird.

Über den **FTP-Server** des DWD wird das RX-Radarbild angeboten:

Format: BUFR

https://opendata.dwd.de/weather/radar/composit/rx/

Über den **GeoWebService** (WMS) des DWD ist wird das RX-Radarbild angeboten:

Radarkomposit (GeoServer-Layer: dwd:RX-Produkt)

- Format: KML <u>https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/wms/kml?layers=dwd:RX-Produkt</u>
- Format: GeoTIFF https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/wms?service=WMS&version=1.1.0&r equest=GetMap&layers=dwd:RX-Produkt&styles=&bbox=-523.462,-4658.645,376.538,-3758.645&width=2048&height=2048&srs=EPSG:1000001&format=image %2Fgeotiff8





Format: PNG

https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/wms?service=WMS&version=1.1.0&request=GetMap&layers=dwd:RX-Produkt&styles=&bbox=-523.462,-4658.645,376.538,-3758.645&width=2048&height=2048&srs=EPSG:1000001&format=image%2Fpng

Weitere Informationen und Produkte aus dem Bereich der Radardaten:

- https://opendata.dwd.de/weather/radar/
- https://maps.dwd.de/geoserver/web/?wicket:bookmarkablePage=:org.geoserver.web.demo.MapPreviewPage
- https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/hilfe.html
- https://www.dwd.de/DE/leistungen/radarprodukte/radarprodukte.html
- https://www.dwd.de/DE/leistungen/radolan/radolan.html

E) Wettervorhersagemodelle

Der DWD betreibt verschiedene Wettervorhersagemodelle: Das sogenannte ICON ist ein globales Modell, ICON-EU ist ein im Vergleich höher aufgelöster europabezogener Ausschnitt des ICON und das COSMO-D2 beschränkt sich auf Deutschland und Umgebung und ist dabei noch feiner aufgelöst. Bei den sogenannten Ensemble-Produkten (EPS-Ensemle Prediction System) wird jedes Modell mit geringen Änderungen mehrmalig gerechnet, so dass verschiedene Vorhersagen auf Basis eines Modells hervorgehen.

Über den **FTP-Server** des DWD werden folgende Daten aus Wettervorhersagemodellen angeboten:

ICON

Format: GRIB2 https://opendata.dwd.de/weather/nwp/icon/

Format : GRIB2 https://opendata.dwd.de/weather/nwp/icon-eps/

Dokumentation:

https://www.dwd.de/DE/leistungen/nwv_icon_modelldokumentation/nwv_icon_modelldokumentation.html?nn=16102&lsbId=609610





ICON-EU

 Format: GRIB2 https://opendata.dwd.de/weather/nwp/icon-eu/

 Format : GRIB2 https://opendata.dwd.de/weather/nwp/icon-eu-eps/

 Dokumentation: https://www.dwd.de/DE/leistungen/nwv icon modelldokumentation/nwv icon modelldokumentation.html?nn=16102&lsbId=609610

COSMO-D2

 Format: json und GRIB2 https://opendata.dwd.de/weather/nwp/cosmo-d2/

 Format: GRIB2 https://opendata.dwd.de/weather/nwp/cosmo-d2-eps/

 Dokumentation: https://www.dwd.de/DE/leistungen/modellvorhersagedaten/cosmo_d2_ep s_documentation.pdf?_blob=publicationFile&v=2

Weitere Informationen zu Wettervorhersagemodellen:

- https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/hilfe.html
- <a href="https://www.dwd.de/DE/leistungen/modellvorhersagedaten/

F) Warnungen

Der DWD erstellt in vier verschiedenen Stufen sogenannte Basiswarnungen. Die kleinste geografische Einheit sind die Gemeinden und für ausgewählte Städte die Stadtbezirke. Es gibt aber auch Warnungen auf Kreisebene oder in Form von zusammengefassten Gemeinden (vereinigte Polygone):

Über den **FTP-Server** des DWD werden Wetterwarnungen angeboten: vereinigte Polygone im Format CAP (Common Alert Protocol): https://opendata.dwd.de/weather/alerts/cap/COMMUNEUNION EVENT STAT/Z
CAP C EDZW LATEST PVW STATUS PREMIUMEVENT COMMUNEUNION DE.zip





Dokumentation CAP

https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/help/warnungen/cap_dwd_p rofile_de_pdf.pdf?_blob=publicationFile&v=7

Format: AtomFeed + CAP XML

https://www.dwd.de/DWD/warnungen/cap-feed/de/atom.xml

Format: RSS + CAP XML

https://www.dwd.de/DWD/warnungen/cap-feed/de/rss.xml

Landkreise im Format: JSON (JSONP)

https://www.dwd.de/DWD/warnungen/warnapp/json/warnings.json

Über den **GeoWebService (WFS, WMS)** des DWD werden folgende Wetterwarnungen angeboten:

vereinigte Polygone als Geoserver-Layer dwd:Warnungen_Gemeinden_vereinigt:

GeoJSON

https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re quest=GetFeature&typeName=dwd:Warnungen Gemeinden vereinigt&ma xFeatures=50&outputFormat=application%2Fjson

KML

https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re quest=GetFeature&typeName=dwd:Warnungen Gemeinden vereinigt&ma xFeatures=50&outputFormat=application%2Fvnd.googleearth.kml%2Bxml

Gemeinden (GeoWebServicer-Layer: dwd:Warnungen_Gemeinden):

GeoJSON

https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re quest=GetFeature&typeName=dwd:Warnungen Gemeinden&maxFeatures =50&outputFormat=application%2Fjson

KML

https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re quest=GetFeature&typeName=dwd:Warnungen Gemeinden&maxFeatures =50&outputFormat=application%2Fvnd.google-earth.kml%2Bxml





CSV https://maps.dwd.de/geoserver/dwd/ows?service=WFS&version=1.0.0&re quest=GetFeature&typeName=dwd:Warnungen Gemeinden&maxFeatures =50&outputFormat=csv

Weitere Informationen zu Wetterwarnungen:

- https://www.dwd.de/DE/leistungen/opendata/hilfe.html
- https://maps.dwd.de/geoserver/web/?wicket:bookmarkablePage=:org.geo server.web.demo.MapPreviewPage
- https://www.dwd.de/DE/leistungen/warnungen/wetterwarnungen.html
- https://www.dwd.de/DE/wetter/warnungen aktuell/kriterien/warnkriterien
 .html

Version: 1.1 Stand: 16.11.2018